

**Empfehlung:** Kaufen

**Kursziel:** 18,00 Euro

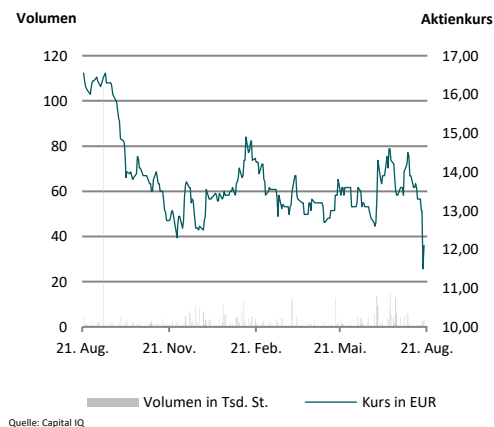
**Kurspotenzial:** +45 Prozent

**Aktien­daten**

KURS (Schlusskurs Vortag)	12,40 EURO (XETRA)
Aktienanzahl (in Mio.)	4,80
Marktkap. (in Mio. Euro)	59,5
Enterprise Value (in Mio. Euro)	67,1
Ticker	WAH
ISIN	AT0000A25NJ6

**Kursperformance**

52 Wochen-Hoch (in Euro)	17,00
52 Wochen-Tief (in Euro)	11,50
3 M relativ zum CDAX	-7,0%
6 M relativ zum CDAX	-9,6%



**Aktionärsstruktur**

MuM Ind. Beteiligung	14,0%
Management & AR	18,0%
Paladin Asset Management	9,0%
Eiffel Investment Group	7,0%
Baywobau	7,0%
Streubesitz	45,0%

**Termine**

H1-Bericht 25. September 2023

**Prognoseanpassung**

	2023e	2024e	2025e
Umsatz (alt)	79,7	99,9	118,4
Δ in %	-	-	-
EBIT (alt)	1,4	5,4	11,9
Δ in %	-	-	-
EPS (alt)	0,05	0,67	1,68
Δ in %	-	-	-

**Analysten**

Patrick Speck, CESGA	Miguel Lago Mascato
+49 40 41111 37 70	+49 40 41111 37 67
p.speck@montega.de	m.lago@montega.de

**Publikation**

Comment 22. August 2023

**ESG Call und jüngster Newsflow unterstreichen hohen ökologischen Impact von Wolf­tanks Geschäftsmodell**

Wir haben gestern mit Wolf­tanks CEO Dr. Peter Werth einen ESG Call über CONNECT durchgeführt, in dem umfassend über die Nachhaltigkeitsstrategie und -KPIs der Gruppe berichtet wurde. Kurz zuvor gab das Unternehmen darüber hinaus die Einführung seiner innovativen Tanksanierungstechnologie in einem neuen Wachstumsmarkt bekannt.

**Neuer Rechtsrahmen ermöglicht ab sofort Erschließung des brasilianischen Marktes:** Eine neue Norm für die Lagerung von entzündlichen und brennbaren Flüssigkeiten (NBR 16619) erlaubt in Brasilien für bestehende unterirdische Tankanlagen von nun an die Umwandlung von einwandigen in doppelwandige Tanks, was durch den Einsatz des patentierten DOPA®-Systems von Wolf­tank ermöglicht wird. Die Gruppe ist bereits seit 2020 vor Ort mit der Tochter Wolf­tank Latinoamérica aktiv und rollt nach ersten erfolgreichen Pilot-Projekten die DOPA®-Beschichtungslösung nun flächendeckend für ein führendes südamerikanisches Energieunternehmen aus. Das signifikante Marktpotenzial zeigt sich darin, dass in Brasilien rund 42.000 Tankstellen mit ca. 147.000 unterirdischen Tanks existieren, die sich mit einem Durchschnittsalter von 23 Jahren i.d.R. dem Ende ihrer Lebensdauer nähern. In den kommenden fünf Jahren sollen im Markthochlauf rund 3.000 dieser Tanks saniert werden.

**Carbon Handprint von mehreren Tausend Tonnen CO<sub>2</sub>:** Wolf­tanks marktführende Stellung im Bereich Tanksanierung fußt auf mehr als dreißig Jahren Erfahrung und mehr als 25.000 sanierten Tanks. Durch den Einsatz der DOPA®-Technologie werden die Tanks u.a. mittels Epoxidharzen wieder in einen neuwertigen Zustand versetzt, sodass kein zeit-, kosten- und ressourcenintensiver Austausch erfolgen muss. Nach Angaben Wolf­tanks lassen sich so allein durch die Vermeidung der Produktion von Stahl für die zunächst 3.000 avisierten Tanks in Brasilien insgesamt über 7.500 Tonnen CO<sub>2</sub>-Emissionen einsparen. Dies entspräche mehr als dem zehnfachen Wert, den Wolf­tank für das Segment Industriebeschichtungen aus der vermiedenen Stahlproduktion für das Gesamtjahr 2022 ausgewiesen hat (715,1 Tonnen CO<sub>2</sub>). Dass das Segment im letzten GJ damit zugleich rund 8,5 Mio. Euro bzw. 13% zum Konzernumsatz beisteuerte, verdeutlicht u.E. auch die enorme wirtschaftliche Tragweite der Erschließung des brasilianischen Marktes für Wolf­tank.

**Hohe Relevanz für Umweltziele:** Wolf­tanks größter Hebel bezüglich der Dekarbonisierung liegt jedoch im Segment Wasserstoff & Erneuerbare Energien, das in 2022 in Summe für 98% der erzielten CO<sub>2</sub>-Einsparungen von ca. 57.000 Tonnen verantwortlich zeichnete. Über alle drei Segmente hinweg zählt das Geschäftsmodell neben dem Klimaschutz aber auf vier der fünf weiteren Umweltziele der EU-Taxonomie positiv ein (Schutz von Wasser- und Meeresressourcen; Übergang zur Kreislaufwirtschaft; Vermeidung von Umweltverschmutzung; Schutz von Biodiversität und Ökosystemen), wie der CEO im ESG Call darlegte.

**Fazit:** Wolf­tanks Geschäftsmodell erzielt in der Breite einen hohen ökologischen Impact und dürfte in den kommenden Jahren von diversen strukturellen Treibern erheblich profitieren. Bei Ausschöpfung des vollen Potenzials sollten sich unsere Prognosen als zu konservativ erweisen, bis auf Weiteres aber bestätigen wir diese ebenso wie Kursziel und Rating.

Geschäftsjahresende: 31.12.	2021	2022	2023e	2024e	2025e
Umsatz	44,6	62,7	79,7	99,9	118,4
Veränderung yoy	27,4%	40,6%	27,0%	25,4%	18,5%
EBITDA	1,5	3,6	4,5	8,7	15,4
EBIT	-1,3	0,0	1,4	5,4	11,9
Jahresüberschuss	-3,0	-1,9	0,2	3,2	8,1
Rohertagsmarge	35,0%	36,4%	30,8%	32,4%	35,5%
EBITDA-Marge	3,4%	5,7%	5,6%	8,7%	13,0%
EBIT-Marge	-3,0%	0,1%	1,8%	5,4%	10,1%
Net Debt	11,4	4,9	6,0	6,7	1,8
Net Debt/EBITDA	7,6	1,4	1,3	0,8	0,1
ROCE	-5,6%	0,2%	5,3%	18,4%	35,7%
EPS	-1,22	-0,42	0,05	0,67	1,68
FCF je Aktie	1,04	-0,52	-0,20	-0,05	1,19
Dividende	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
EV/Umsatz	1,5	1,1	0,8	0,7	0,6
EV/EBITDA	44,7	18,7	15,0	7,7	4,4
EV/EBIT	n.m.	n.m.	48,1	12,4	5,6
KGV	n.m.	n.m.	248,0	18,5	7,4
KBV	4,3	3,3	3,2	2,7	1,9

Quelle: Unternehmen, Montega, CapitalIQ

Angaben in Mio. EUR, EPS in EUR Kurs: 12,40

## UNTERNEHMENSHINTERGRUND

Die Wolftank-Adisa Holding AG ist die Muttergesellschaft einer international tätigen Gruppe von Unternehmen mit Fokus auf Umwelttechnik und Umweltschutz-Dienstleistungen. Im Fokus stehen die Planung und Errichtung von Wasserstoff- und LNG-Tankanlagen, die Dekontamination verschmutzter Böden und Gewässer sowie die Sanierung, Überwachung und der Rückbau von Tanks und anderer Infrastruktur in der Energie- und Verkehrsindustrie. Die Geschäftsaktivitäten und Produkte des Unternehmens tragen damit in besonderer Weise dazu bei, den Übergang in eine nachhaltigere und emissionsfreie Mobilität zu beschleunigen und ökologischen Schäden, die durch industrielle (petrochemische) Anlagen und die Raffination sowie die Nutzung von fossilen Kraftstoffen entstehen, vorzubeugen bzw. diese zu beseitigen.

Als weltweiter Markt- und Technologieführer im Bereich der Umwelt- und Tanksanierung verfügt das Unternehmen über diverse patentierte Anwendungstechnologien. Hierzu zählen u.a. eigenentwickelte Hightech-Epoxidharze und die bereits im Jahr 2000 eingeführte DOPA®-Sanierungstechnologie für den sicheren Weiterbetrieb und eine verlängerte Nutzungsdauer bestehender Tankanlagen samt Ausbau zum hochwertigen Doppelwand-Standard für einen signifikant erhöhten Leckschutz des Tanks. In Summe wurden mit Hilfe des Sanierungs-know-hows Wolftanks bereits über 1 Mio. Quadratmeter Tankwandflächen beschichtet und mehr als 25.000 Tanks durch Nachrüstung mit Doppelwänden ausgestattet. Des Weiteren ermöglicht Wolftanks Service die kontinuierliche Fernüberwachung der sanierten Anlagen.

Einen zunehmend bedeutenderen Bestandteil des Kerngeschäfts bildet darüber hinaus die gesamte Wertschöpfungskette (Planung, Bau, Wartung und Betrieb) für mobile und stationäre Wasserstoff- (H<sub>2</sub>) sowie LNG- (Liquified Natural Gas) Betankungsanlagen. Mit der langjährigen Erfahrung in diesen zukunftsweisenden Technologien profitiert das Unternehmen vor allem von der Notwendigkeit zur Dekarbonisierung des Mobilitätssektors. Neben dem Bau von Tankanlagen für das öffentliche Straßen- und Autobahnnetz werden außerdem Ladeinfrastrukturen für geschlossene Systeme wie bspw. den öffentlichen Personennahverkehr, Flurförderzeuge in Logistikzentren oder Müllabfuhr- und Rettungsfahrzeuge errichtet. Abgerundet wird das Portfolio durch die Installation von Ladesäulen für die E-Mobilität, sodass die Gruppe als One-Stop-Shop für eine emissionsfreie Mobilität zu betrachten ist. Im Geschäftsjahr 2022 wurde mit durchschnittlich 280 Mitarbeitern ein Konzernumsatz von 62,7 Mio. Euro erzielt.

### Key Facts

<b>Ticker</b>	WAH	<b>Umsatz</b>	62,7 Mio. Euro
<b>Sektor</b>	GreenTech	<b>EBIT</b>	0,05 Mio. Euro
<b>Mitarbeiter</b>	280	<b>EBIT-Marge</b>	0,1%
<b>Kernkompetenz</b>	Errichtung von Wasserstoff- und LNG-Tankanlagen, Dekontamination verschmutzter Böden und Gewässer sowie Sanierung, Überwachung und Rückbau von Tanks und anderer (fossiler) Infrastruktur		
<b>Standorte</b>	Tochtergesellschaften in Italien, Österreich, Deutschland, Spanien, China, USA und Brasilien sowie Geschäftsaktivitäten in über 20 Ländern weltweit		
<b>Kundenstruktur</b>	Diverse Kunden in der Wasserstoff-, Verkehrs- und Energiewirtschaft; Mineralölfirmen (u.a. Shell, Esso, Repsol) und andere Unternehmen der (petro-)chemischen Industrie, Anlagenbauer sowie Kommunen und öffentliche Organisationen (z.B. ÖPNV-Anbieter)		

Quelle: Unternehmen

Stand: Geschäftsjahr 2022

Wolftank betreibt eine erfolgreiche Buy-&-Build-Strategie und konnte das Kompetenzprofil in den letzten Jahren durch strategische Akquisitionen sukzessive ausbauen. Zudem wurden neue Partnerschaften mit namhaften Akteuren aus dem Branchenumfeld geschlossen. Vor dem Hintergrund der enormen Investitionen, die mit der Reduzierung klimaschädlicher Emissionen und des Übergangs zu einer Kreislaufwirtschaft weltweit verbunden sind, gewinnen im Zuge der Internationalisierungsstrategie auch die außereuropäischen Märkte

speziell in China, Nordamerika und Afrika stetig an Bedeutung. Die Wolf tank-Gruppe ist somit äußerst aussichtsreich positioniert, um vom globalen Megatrend der Energie- und Verkehrswende zu profitieren und nachhaltig profitabel zu wachsen.

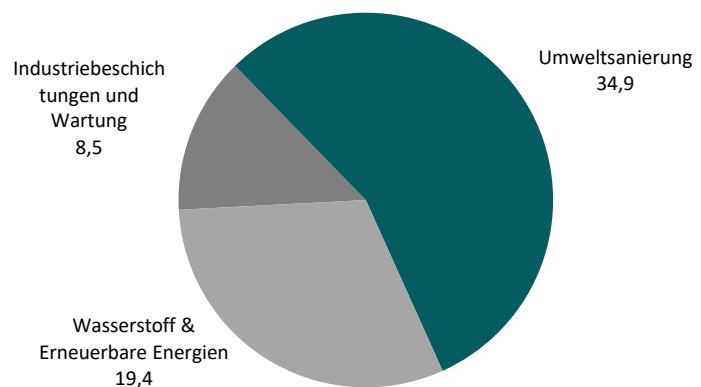
Wesentliche Meilensteine der Unternehmenshistorie sind:

- 1987** Gründung des Tanksanierers Wolf Tankschutz KG (heute Wolf tank Systems S.p.A.)
- 2000** Einführung der DOPA®-Technologie für die Innenauskleidung und dadurch den Umbau von Tanks in eine doppelwandige Struktur zur kontinuierlichen Überwachung der Behälter und redundanten technischen Auslegung
- 2012** Exklusivvertrag für die Restauration unterirdischer Tanks mit ExxonMobil
- 2014** 15.000 erfolgreich umgesetzte DOPA®-Anwendungen in Europa  
MBO der italienischen Wolf tank Systems S.p.A. und der schweizerischen Adisa Service- und Entwicklungs AG (Hochleistungsepoxydharze) mit der daraus resultierenden Entstehung der Marke Wolf tank-Adisa
- 2015** Rahmenvertrag mit ENI zur flächendeckenden In-Situ-Bodensanierung sowie Erwerb eines Mehrheitsanteils an der Maremmana Ecologia, einem italienischen Spezialisten für Umweltsanierung (90,23%)
- 2016** Entwicklung eines Roboters zur mannlosen Reinigung und Innenbeschichtung von Tanks
- 2018** Übernahme der DRK 32 (Umfirmung in Wolf tank Deutschland in 2022), einem deutschen Anbieter für Doppelrohrsystem- und Tankinnenhüllentechnologie (95%), sowie Akquisition eines Mehrheitsanteils an der spanischen Tankanlagen-Sanierungsgesellschaft Alternativas Ecológicas (60%)
- 2019** Listing an der Wiener Börse und an der Börse München (m:access) sowie Durchführung von zwei Kapitalerhöhungen zur weiteren Wachstumsfinanzierung mit einem Bruttoemissionserlös von insgesamt rund 3,8 Mio. Euro
- 2020** Geschäftsausweitung in UK durch umfangreiche Kooperation mit der Euro tank Service Group sowie erfolgreicher Markteintritt in Südamerika mit der Gründung der Wolf tank LATAM Latinoamérica in Sao Paulo (Brasilien)  
Akquisition der spanischen Sometec Aqua, mehrheitliche Übernahme des italienischen Recycling-Unternehmens Rovereta S.r.l (55,8%) sowie strategische Beteiligung am Umweltsanierungsdienstleister Petroltecnica S.p.A (10,0%)
- 2021** Beteiligung an einem Joint Venture und Abschluss einer tiefgehenden Kooperationsvereinbarung mit Kuwait Petroleum Italia mit dem Ziel des Ausbaus der Aktivitäten im Bereich LNG und Wasserstoff  
Auftrag zum Bau einer Wasserstofftankstelle in Bozen (Südtirol) für den Betrieb und die Betankung von Wasserstoffbussen der ÖPNV-Betreibergesellschaft SASA
- 2022** Rebranding der Unternehmensgruppe in Wolf tank Group inklusive sukzessiver Umfirmierung aller Tochtergesellschaften  
Kooperation mit SFC Energy im Bereich der Notstromaggregate für kritische Infrastrukturen wie bspw. Gasversorger, Telekommunikationsdienstleister etc.  
Kooperation mit dem LNG-Dienstleister Molgas Energia Italia zur Errichtung von LNG Tankstellen und Intensivierung der Internationalisierungsstrategie Wolf tanks
- 2023** Gründung eines Konsortiums für integrierte Wasserstoff-Tanksysteme mit dem italienischem ÖPNV-Anbieter TPER  
Gründung einer Niederlassung in den USA (Wolf tank USA Inc.) für den Vertrieb von Wasserstofflösungen und mobilen Wasserstofftankstellen

**Segmentbetrachtung**

Die operative Geschäftstätigkeit der Wolftank-Gruppe gliedert sich in die drei Segmente Wasserstoff & Erneuerbare Energien (Umsatzanteil 31%), Umweltsanierung (56%) sowie Industriebeschichtungen und Wartung (13%). Das Synergiepotenzial zwischen den Segmenten ist hoch, da der Aufbau neuer Betankungsinfrastrukturen oftmals mit dem Rückbau bzw. der Umweltsanierung bestehender Strukturen für fossile Kraftstoffe einhergeht und Wolftanks Segmentierung die gesamte Wertschöpfungskette des Transformationsprozesses abbildet. Zu den wesentlichen Zielkunden zählen neben Mineralölgesellschaften (u.a. Shell, Esso, Repsol) auch Kommunen und Regierungsorganisationen, die den Aufbau emissionsfreier Tank- und Ladeinfrastrukturen forcieren.

**Umsätze nach Geschäftsbereichen**  
(in Mio. Euro)



Quelle: Unternehmen

**Wasserstoff & Erneuerbare Energien**

Im Segment Wasserstoff & Erneuerbare Energien verfügt Wolftank über eine langjährige Expertise zum Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur, die in vielen Industriestaaten einen Kernbestandteil der Agenda zur Dekarbonisierung darstellt. Als Full-Service-Dienstleister für die Errichtung von H<sub>2</sub>-Anlagen war die Wolftank-Gruppe seit 2002 bereits an der Entwicklung und dem elektrotechnischen Design von mehr als 100 Wasserstofftankstellen in Europa, Asien und den USA beteiligt, die mit der Software von Wolftank laufen. Mit dem Bau einer der größten Wasserstofftankstellen Europas für Busse in Bozen wurde eines der Großprojekte in 2021 in Italien realisiert. Die Netto-Bauzeit vom Startschuss bis zur ersten Busbetankung betrug nur 9 Wochen und die Station versorgt heute täglich eine Flotte von Wasserstoffbussen für den öffentlichen Verkehr, wobei die Betankungszeit weniger als 10 Minuten und die Verfügbarkeit nahezu 100% beträgt, da kritische Komponenten redundant ausgelegt sind.

**Wasserstofftankstelle in Bozen, Italien**



Quelle: Unternehmen

Darüber hinaus bietet Wolf tank mobile Speichersysteme für den Transport von Wasserstoff, wie z.B. einen zertifizierten Logistikcontainer. Die hochmoderne Technologie ermöglicht es, Wasserstoff effizient über kurze oder mittlere Distanzen zu transportieren und an einer Wasserstofftankstelle oder anderen Verbrauchsterminals zwischenzulagern. Ein weiteres Anwendungsfeld ist die Versorgung von Stromgeneratoren, wofür Wolf tank mit dem deutschen Brennstoffzellen-Spezialisten SFC Energy zusammenarbeitet. Das hochmoderne System von Wolf tank liefert aus Wasserstoff erzeugte Elektrizität als Notstromversorgung für Gebäude, Fernmeldetürme und Rechenzentren.

Abgerundet wird das Portfolio dieses Segments durch die schlüsselfertige Errichtung von LNG-Betankungsanlagen für LKW sowie Komplettlösungen für den Aufbau großer Netze von E-Ladesäulen für Elektrofahrzeuge. So übernahm Wolf tank größtenteils den Aufbau des derzeitigen LNG-Netzwerks in Italien und trägt zur Umsetzung eines europäischen HPC- (High Power Charger) Ladenetzes bei.



Quelle: Unternehmen

### Umweltsanierung

Im Bereich Umweltsanierung bietet Wolf tank maßgeschneiderte und kosteneffiziente Lösungen für die Sanierung von verseuchten Böden und Gewässern sowie die Stilllegung veralteter Infrastruktur. Die Dienstleistungen des Unternehmens basieren auf dem Konzept der Kreislaufwirtschaft, einschließlich des Abfallmanagements, und ermöglichen es den Kunden, die Folgen der jahrzehntelangen „Carbon Party“ zu beseitigen. Jene Teile der Infrastruktur, die nicht mehr benötigt werden, werden von Wolf tanks Spezialisten demontiert und der Boden (inkl. Schlamm und flüssige Stoffe) wieder in seinen natürlichen Zustand zurückversetzt. Die Bodenaufbereitung erfolgt auf mechanischer, biologischer und chemischer Basis. Dabei werden u.a. Abfälle in ihre ursprünglichen Bestandteile zerlegt, die dann als wiederverwertbares Material für die Industrie zur Verfügung stehen. Wolf tank ist spezialisiert auf die Behandlung von Sonderabfällen, gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen und betreibt selbst eine der größten Recyclinganlagen Italiens für die Wiederverwertung von Kohlenwasserstoffabfällen zu Brennstoffen.



Quelle: Unternehmen

### Industriebeschichtungen und Wartung

Das Segment Industriebeschichtungen und Wartung umfasst spezifizierte Systemlösungen für technisch anspruchsvolle Projekte im Bereich der Sanierung und Wartung von Tanks und Pipelines insbesondere in der Mineralöl- und Chemieindustrie. Lagertanks für umweltschädliche Flüssigkeiten erfordern hohe Anfangsinvestitionen und sind während des Einsatzes schweren Umwelteinflüssen (Witterung, aggressive Chemikalien) ausgesetzt. Die Sanierung von beschädigten Tanks ist im Regelfall die kostengünstigere Alternative gegenüber einer Neuanschaffung und geht mit Einsparungen von bis zu 50% sowie einem wesentlich geringeren Ressourcenverbrauch einher.

Die eigens entwickelte DOPA®-Technologie kommt vor allem bei der Sanierung von unterirdischen Tanks zur Anwendung und bietet durch eine Doppelbeschichtung der Tankwand einen nahezu 100%igen Kontaminationsschutz des umliegenden Erdreiches. Durch eine Kombination aus Stahl, Epoxidharzen, Aluminium und eine ableitfähige Deckschicht werden verschiedene Schichten auf den originären Tankboden aufgetragen. Die Beschichtung weist durch den Einsatz der patentierten Epoxidharze normgerechte Beständigkeit gegen eine Vielzahl giftiger und verunreinigender Stoffe wie Bioethanol, Biodiesel und anderen Chemikalien auf. Bei Veredelung der gesamten Oberfläche wird mittels einer Vakuumtechnologie ein Doppelboden geschaffen, der durch eine kontinuierliche Fernüberwachung des Innenraums einen extrem hohen Leckschutz bietet. Die DOPA®-Technologie entspricht höchsten Umweltschutzstandards nach EN 13160 Klasse 1 und weist eine Vielzahl von weiteren Zertifizierungen sowie eine TÜV-Zulassung auf. Insgesamt ist die Technologie schon mehr als 30 Jahre erprobt und bei über 25.000 Tanks eingesetzt worden.

Ein wesentlicher Vorteil des Doppelbodens ist der überwachbare Zwischenraum, wodurch der Austausch eines Tanks nicht mehr erforderlich ist und die Lebenszeit signifikant verlängert wird. Weiterhin werden die Zeit des Stillstands während der Reparatur und damit einhergehend die Kosten im Vergleich zum Austausch deutlich reduziert. Der Einsatz eines vollständig hydraulisch betriebenen Reinigungsroboters ermöglicht Wolftank darüber hinaus einen unbemannten Einstieg in unterirdische Tanks und garantiert maximale Sicherheit bei Einsätzen mit Gefahrenstoffen. Systeme zur Fernüberwachung bzw. Leckwarngeräte des Tankinnenraums, die automatisiert und rund um die Uhr aktiv sind, komplettieren das Service-Angebot.

Weltweit existieren tausende Lagerterminals und Industrietanks, die aufgrund des fortgeschrittenen Alters oder des schlechten Zustands dringend eine Sanierung benötigen. Während sich Wolftank durch die Übernahme wesentlicher Wettbewerber in den letzten Jahren als europaweiter Marktführer positionieren konnte, bestehen für potenzielle neue Konkurrenten aufgrund von Sicherheitsauflagen und einer Vielzahl notwendiger Zertifizierungen hohe Markteintrittsbarrieren. Weiterhin besitzt Wolftank zahlreiche Exklusivrechte für die Arbeit bei weltweit führenden Mineralölkonzernen, die eine Innenraumsanierung allein den Wolftank-Teams erlauben.



Quelle: Unternehmen

**Nachhaltigkeitsziele**

Insgesamt trägt Wolftank aktiv zum Erreichen verschiedener vor allem umweltbezogener Nachhaltigkeitsziele (*Sustainable Development Goals* - SDGs) der Vereinten Nationen bei. Besonders messbar ist dies in Bezug auf die Maßnahmen zum Klimaschutz, denen das Unternehmen im eigenen Nachhaltigkeitsbericht umfassend Rechnung trägt.

**Begünstigte UN-Nachhaltigkeitsziele**



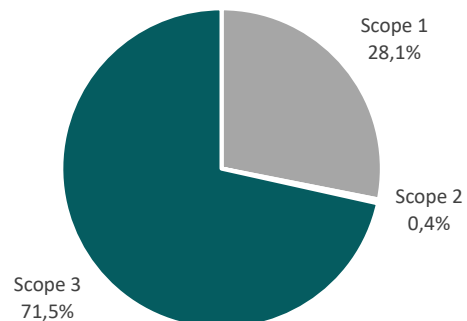
Quelle: UN

**SDG 6:** Über den Geschäftsbereich Umweltsanierung wird verunreinigtes Wasser (sowohl Oberflächen- als auch Grundwasser) gesäubert. Das Segment Industriebeschichtungen und Wartung bietet geeignete Systeme und Harze zur Speicherung von Wasser (Trink- oder Abwasser) an. Darüber hinaus schützt das Tanksanierungssystem DOPA® das Wasser vor Verschmutzung. Außerdem nutzt Wolftank Leckwarnsysteme, mit denen Industrieanlagen überwacht und Wasserschäden verhindert werden können.

**SDG 7:** Über den Geschäftsbereich Wasserstoff & Erneuerbare Energien bietet Wolftank alle Arten von Technologien zur Entwicklung der Wasserstoffwirtschaft an: für den Transport, die Speicherung und die Verteilung. Außerdem ist das Unternehmen an der Umsetzung von Projekten zur Elektromobilität und in anderen Bereichen rund um erneuerbare Energien beteiligt.

**SDG 13:** Wolftank trägt erheblich zur Dekarbonisierung des Verkehrssektors bei. Der hohe ökologische Impact, der mit den Produkten und Dienstleistungen von Wolftank erzielt wird, zeigt sich im Vergleich der seitens der Industrie eingesparten CO<sub>2</sub>-Emissionen gegenüber jenen, die mit der Geschäftstätigkeit des Unternehmens einhergehen. In Summe ermöglichten die drei Geschäftsbereiche im Jahr 2022 global CO<sub>2</sub>-Einsparungen von rund 57.218 Tonnen, was die Berechnungen in Zusammenarbeit mit einem unabhängigen Experten belegen. Wolftanks eigene (zertifizierte) CO<sub>2</sub>-Bilanz (Scope 1, 2 und 3) belief sich im abgelaufenen Geschäftsjahr dagegen auf etwa 4.622 Tonnen, wovon das Gros auf Scope 3-Emissionen (ca. 72%) entfiel. Jede Tonne CO<sub>2</sub>, die durch die Geschäftsaktivitäten von Wolftank emittiert wird, reduziert das weltweite Emissionsvolumen somit um rund 10 Tonnen.

**CO<sub>2</sub>-Emissionen der Wolftank-Gruppe**

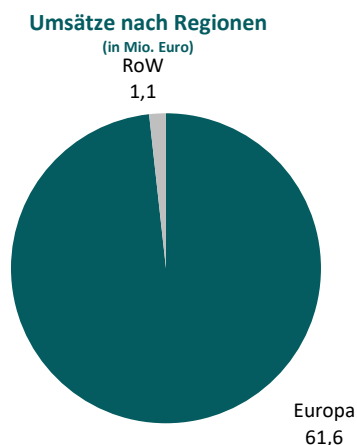


Quelle: Unternehmen

**SDG 14 + 15:** Durch die Umweltdienstleistungen saniert Wolftank verschmutzte Böden und Gewässer, stellt das ökologische Gleichgewicht und die biologische Vielfalt der von einer Verschmutzung durch Kohlenwasserstoffe betroffenen Ökosysteme wieder her, verbessert die Boden- und Wasserqualität und fördert eine nachhaltige Nutzung.

### Wesentliche Absatzregionen

Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschaftete Wolf tank rund 98,0% seines Umsatzes in Europa. Die Regionen Asien (Umsatzanteil ca. 1%), Amerika (< 1%) sowie Afrika und Australien sind umsatzseitig noch von geringer Bedeutung. Es ist u.E. jedoch davon auszugehen, dass durch die laufende Internationalisierung der Umsatzanteil außerhalb Europas in den kommenden Jahren signifikant steigen wird. So wurde bspw. im Februar 2023 eine Niederlassung für den Vertrieb mobiler Wasserstofftankstellen in den USA gegründet.



Quelle: Unternehmen

### Management

Das operative Geschäft wird derzeit vom CEO Dr. Peter Werth geleitet. Das aktuelle Managementteam wird durch Matteo Ciarapica und Christian Pukljak komplettiert. Ab Juli rückt Simon Reckla, derzeit Senior Vice President DACH, in den Vorstand auf.



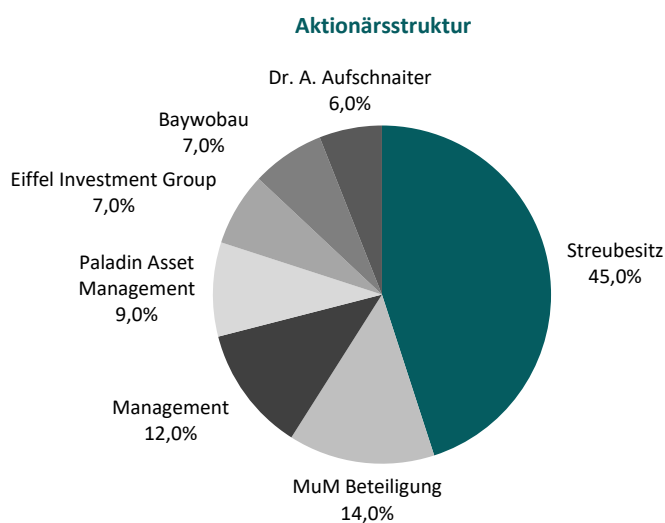
**Dr. Peter Werth** wurde im Rahmen des MBO im Jahr 2014 zum CEO ernannt. Zu seinen Aufgabenschwerpunkten gehören neben der strategischen Ausrichtung des Konzerns vor allem die operative Steuerung der Tochtergesellschaften. Der studierte Ingenieur war bis zum MBO mehrere Jahre als COO der Vorgängergesellschaft Wolf tank Systems GmbH in Bozen tätig. Vor seinem Eintritt in das Unternehmen war Herr Dr. Werth langjährig in diversen Führungspositionen der hofer AG aktiv und weist daher umfassende Erfahrungen im Management internationaler aufgestellter technischer Unternehmen auf. Als Vorstand der Wolf tank Group gehört er gleichzeitig zu den größten Einzelaktionären der Gesellschaft.



### Aktionärsstruktur

Die Wolftank-Adisa Holding AG ist seit Januar 2019 börsennotiert. Infolge der jüngsten Kapitalerhöhung vom 15. Dezember 2022 (Ausgabepreis 14,01 Euro; 420 Tsd. Aktien) beträgt das Grundkapital der Wolftank-Adisa Holding AG 4.801.504 Euro, eingeteilt in ebenso viele auf den Inhaber lautende Stammaktien.

Etwa 55,0% des Aktienbestandes werden von Mitgliedern des Managements und Aufsichtsrats sowie Ankerinvestoren gehalten. Davon entfällt auf das aktuelle Management um CEO Dr. Peter Werth ein Anteil von 12,0%. Weitere signifikante Beteiligungen entfallen auf die MuM Industriebeteiligungen GmbH (14,0%), die Eiffel Investment Group SAS (7,0%), Paladin Asset Management (9,0%), die Baywobau Invest GmbH (7,0%) sowie Herrn Dr. A. Aufschnaiter (6,0%), der als stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats von Wolftank agiert. Die übrigen 45,0% befinden sich nach aktuellem Stand im Streubesitz.



Quelle: Unternehmen

ANHANG

DCF Modell

Angaben in Mio.Euro	2023e	2024e	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	Terminal Value
<b>Umsatz</b>	<b>79,7</b>	<b>99,9</b>	<b>118,4</b>	<b>134,9</b>	<b>148,4</b>	<b>160,3</b>	<b>170,7</b>	<b>175,0</b>
Veränderung	27,0%	25,4%	18,5%	14,0%	10,0%	8,0%	6,5%	2,5%
<b>EBIT</b>	<b>1,4</b>	<b>5,4</b>	<b>11,9</b>	<b>11,9</b>	<b>11,1</b>	<b>12,8</b>	<b>12,8</b>	<b>12,3</b>
EBIT-Marge	1,8%	5,4%	10,1%	8,8%	7,5%	8,0%	7,5%	7,0%
<b>NOPAT</b>	<b>1,0</b>	<b>4,1</b>	<b>8,9</b>	<b>8,4</b>	<b>7,9</b>	<b>9,1</b>	<b>9,1</b>	<b>8,7</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>3,1</b>	<b>3,3</b>	<b>3,5</b>	<b>4,2</b>	<b>4,4</b>	<b>4,5</b>	<b>4,5</b>	<b>4,4</b>
in % vom Umsatz	3,9%	3,3%	2,9%	3,1%	2,9%	2,8%	2,7%	2,5%
<b>Liquiditätsveränderung</b>								
- Working Capital	-3,0	-4,7	-3,6	-3,4	0,8	2,8	0,2	-0,2
- Investitionen	-2,0	-2,9	-3,3	-2,0	-4,6	-4,8	-5,0	-4,6
Investitionsquote	2,5%	2,9%	2,8%	1,5%	3,1%	3,0%	2,9%	2,6%
<b>Übriges</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,3</b>	<b>-0,7</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,9</b>	<b>-1,0</b>	<b>-1,0</b>	<b>-0,9</b>
<b>Free Cash Flow (WACC-Modell)</b>	<b>-0,9</b>	<b>-0,6</b>	<b>4,8</b>	<b>6,3</b>	<b>7,6</b>	<b>10,6</b>	<b>8,0</b>	<b>7,4</b>
<b>WACC</b>	<b>8,4%</b>	<b>8,4%</b>	<b>8,4%</b>	<b>8,4%</b>	<b>8,4%</b>	<b>8,4%</b>	<b>8,4%</b>	<b>8,4%</b>
Present Value	-0,9	-0,5	3,9	4,8	5,3	6,9	4,8	70,0
<b>Kumuliert</b>	<b>-0,9</b>	<b>-1,4</b>	<b>2,5</b>	<b>7,4</b>	<b>12,7</b>	<b>19,6</b>	<b>24,3</b>	<b>94,3</b>

Wertermittlung (Mio. Euro)

Total present value (Tpv)	94,3
Terminal Value	70,0
Anteil vom Tpv-Wert	74%
Verbindlichkeiten	20,3
Liquide Mittel	12,7
<b>Eigenkapitalwert</b>	<b>86,7</b>

Annahmen: Umsatzwachstumsraten und Margenerwartungen

Kurzfristiges Umsatzwachstum	2023-2026	19,2%
Mittelfristiges Umsatzwachstum	2023-2029	13,6%
Langfristiges Umsatzwachstum	ab 2030	2,5%
EBIT-Marge	2023-2026	6,5%
EBIT-Marge	2023-2029	7,0%
Langfristige EBIT-Marge	ab 2030	7,0%

Aktienzahl (Mio.)	4,80
<b>Wert je Aktie (Euro)</b>	<b>18,06</b>
<b>+Upside / -Downside</b>	<b>46%</b>
<b>Aktienkurs (Euro)</b>	<b>12,40</b>

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

ewiges Wachstum

WACC	1,75%	2,25%	<b>2,50%</b>	2,75%	3,25%
8,86%	14,98	15,86	16,35	16,88	18,09
8,61%	15,67	16,63	17,17	17,75	19,09
<b>8,36%</b>	<b>16,40</b>	<b>17,46</b>	<b>18,06</b>	<b>18,71</b>	<b>20,20</b>
8,11%	17,20	18,37	19,03	19,75	21,41
7,86%	18,06	19,35	20,09	20,89	22,77

Modellparameter

Fremdkapitalquote	35,0%
Fremdkapitalzins	5,0%
Marktrendite	9,0%
risikofreie Rendite	2,50%

Sensitivität Wert je Aktie (Euro)

EBIT-Marge ab 2030e

WACC	6,50%	6,75%	<b>7,00%</b>	7,25%	7,50%
8,86%	15,27	15,81	16,35	16,89	17,44
8,61%	16,02	16,59	17,17	17,74	18,32
<b>8,36%</b>	<b>16,84</b>	<b>17,45</b>	<b>18,06</b>	<b>18,67</b>	<b>19,28</b>
8,11%	17,73	18,38	19,03	19,67	20,32
7,86%	18,71	19,40	20,09	20,77	21,46

Quelle: Montega

G&V (in Mio. Euro) Wolfstank-Adisa Holding AG	2020	2021	2022	2023e	2024e	2025e
<b>Umsatz</b>	<b>35,0</b>	<b>44,6</b>	<b>62,7</b>	<b>79,7</b>	<b>99,9</b>	<b>118,4</b>
Bestandsveränderungen	-0,9	-0,9	0,1	0,0	0,0	0,0
Aktivierete Eigenleistungen	0,3	2,0	1,0	2,0	2,0	2,0
<b>Gesamtleistung</b>	<b>34,4</b>	<b>45,8</b>	<b>63,9</b>	<b>81,7</b>	<b>101,9</b>	<b>120,4</b>
Materialaufwand	24,5	30,2	41,0	57,1	69,5	78,4
<b>Rohhertrag</b>	<b>9,9</b>	<b>15,6</b>	<b>22,9</b>	<b>24,5</b>	<b>32,4</b>	<b>42,0</b>
Personalaufwendungen	7,2	7,9	13,3	13,0	15,3	17,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3,6	7,5	7,4	7,9	9,4	10,7
Sonstige betriebliche Erträge	1,1	1,3	1,4	0,8	1,0	1,2
<b>EBITDA</b>	<b>0,3</b>	<b>1,5</b>	<b>3,6</b>	<b>4,5</b>	<b>8,7</b>	<b>15,4</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	2,1	2,8	3,5	1,7	1,8	2,0
<b>EBITA</b>	<b>-1,8</b>	<b>-1,3</b>	<b>0,0</b>	<b>2,8</b>	<b>6,9</b>	<b>13,4</b>
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,6	0,6	0,7
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0	0,0	0,0	0,8	0,8	0,8
<b>EBIT</b>	<b>-1,8</b>	<b>-1,3</b>	<b>0,0</b>	<b>1,4</b>	<b>5,4</b>	<b>11,9</b>
Finanzergebnis	-1,1	-1,4	-0,7	-0,2	0,0	0,3
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-2,9</b>	<b>-2,8</b>	<b>-0,7</b>	<b>1,2</b>	<b>5,5</b>	<b>12,2</b>
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>EBT</b>	<b>-2,8</b>	<b>-2,8</b>	<b>-0,7</b>	<b>1,2</b>	<b>5,5</b>	<b>12,2</b>
EE-Steuern	-0,5	0,1	0,9	0,3	1,4	3,1
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-2,3	-2,9	-1,6	0,9	4,1	9,2
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter</b>	<b>-2,3</b>	<b>-2,9</b>	<b>-1,6</b>	<b>0,9</b>	<b>4,1</b>	<b>9,2</b>
Anteile Dritter	-0,1	0,0	0,3	0,7	0,9	1,1
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>-2,2</b>	<b>-3,0</b>	<b>-1,9</b>	<b>0,2</b>	<b>3,2</b>	<b>8,1</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

G&V (in % vom Umsatz) Wolfstank-Adisa Holding AG	2020	2021	2022	2023e	2024e	2025e
<b>Umsatz</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>
Bestandsveränderungen	-2,6%	-1,9%	0,2%	0,0%	0,0%	0,0%
Aktivierete Eigenleistungen	0,8%	4,6%	1,6%	2,5%	2,0%	1,7%
<b>Gesamtleistung</b>	<b>98,2%</b>	<b>102,7%</b>	<b>101,8%</b>	<b>102,5%</b>	<b>102,0%</b>	<b>101,7%</b>
Materialaufwand	69,8%	67,6%	65,4%	71,7%	69,6%	66,2%
<b>Rohhertrag</b>	<b>28,4%</b>	<b>35,0%</b>	<b>36,4%</b>	<b>30,8%</b>	<b>32,4%</b>	<b>35,5%</b>
Personalaufwendungen	20,5%	17,7%	21,2%	16,3%	15,3%	14,5%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	10,3%	16,9%	11,7%	9,9%	9,4%	9,0%
Sonstige betriebliche Erträge	3,2%	3,0%	2,3%	1,0%	1,0%	1,0%
<b>EBITDA</b>	<b>0,8%</b>	<b>3,4%</b>	<b>5,7%</b>	<b>5,6%</b>	<b>8,7%</b>	<b>13,0%</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	5,9%	6,4%	5,7%	2,1%	1,8%	1,7%
<b>EBITA</b>	<b>-5,1%</b>	<b>-3,0%</b>	<b>0,1%</b>	<b>3,5%</b>	<b>6,9%</b>	<b>11,4%</b>
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0%	0,0%	0,0%	0,7%	0,6%	0,6%
Impairment Charges und Amortisation Goodwill	0,0%	0,0%	0,0%	1,0%	0,8%	0,7%
<b>EBIT</b>	<b>-5,1%</b>	<b>-3,0%</b>	<b>0,1%</b>	<b>1,8%</b>	<b>5,4%</b>	<b>10,1%</b>
Finanzergebnis	-3,0%	-3,2%	-1,1%	-0,2%	0,0%	0,2%
<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-8,2%</b>	<b>-6,2%</b>	<b>-1,1%</b>	<b>1,5%</b>	<b>5,5%</b>	<b>10,3%</b>
Außerordentliches Ergebnis	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>EBT</b>	<b>-8,1%</b>	<b>-6,2%</b>	<b>-1,1%</b>	<b>1,6%</b>	<b>5,5%</b>	<b>10,3%</b>
EE-Steuern	-1,5%	0,3%	1,4%	0,4%	1,4%	2,6%
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-6,7%	-6,5%	-2,5%	1,2%	4,1%	7,7%
Ergebnis aus nicht fortgeführter Geschäftstätigkeit (netto)	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
<b>Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter</b>	<b>-6,7%</b>	<b>-6,5%</b>	<b>-2,5%</b>	<b>1,2%</b>	<b>4,1%</b>	<b>7,7%</b>
Anteile Dritter	-0,3%	0,1%	0,5%	0,9%	0,9%	0,9%
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>-6,3%</b>	<b>-6,6%</b>	<b>-3,0%</b>	<b>0,3%</b>	<b>3,2%</b>	<b>6,8%</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in Mio. Euro) Wolftank-Adisa Holding AG	2020	2021	2022	2023e	2024e	2025e
<b>AKTIVA</b>						
Immaterielle Vermögensgegenstände	7,2	8,9	7,8	6,9	6,6	6,4
Sachanlagen	8,6	10,6	10,5	10,4	10,3	10,3
Finanzanlagen	1,0	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6
<b>Anlagevermögen</b>	<b>16,9</b>	<b>20,2</b>	<b>19,0</b>	<b>18,0</b>	<b>17,6</b>	<b>17,4</b>
Vorräte	5,4	5,7	6,4	9,4	12,5	14,8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22,0	23,9	20,5	26,2	32,9	38,9
Liquide Mittel	3,1	7,5	12,7	10,2	8,0	9,5
Sonstige Vermögensgegenstände	3,6	4,5	4,2	4,2	4,2	4,2
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>34,2</b>	<b>41,5</b>	<b>43,8</b>	<b>49,9</b>	<b>57,5</b>	<b>67,4</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>51,0</b>	<b>61,8</b>	<b>62,8</b>	<b>67,9</b>	<b>75,1</b>	<b>84,8</b>
<b>PASSIVA</b>						
<b>Eigenkapital</b>	<b>5,8</b>	<b>13,9</b>	<b>17,8</b>	<b>18,7</b>	<b>22,3</b>	<b>30,7</b>
<b>Anteile Dritter</b>	<b>1,7</b>	<b>2,3</b>	<b>2,7</b>	<b>2,7</b>	<b>2,7</b>	<b>2,7</b>
Rückstellungen	1,5	0,6	1,1	1,1	1,1	1,1
Zinstragende Verbindlichkeiten	15,9	18,9	17,7	16,2	14,7	11,3
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	13,3	18,2	13,9	19,6	24,6	29,2
Sonstige Verbindlichkeiten	12,8	7,9	9,6	9,7	9,8	9,8
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>43,5</b>	<b>45,6</b>	<b>42,3</b>	<b>46,6</b>	<b>50,2</b>	<b>51,5</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>51,0</b>	<b>61,8</b>	<b>62,8</b>	<b>67,9</b>	<b>75,1</b>	<b>84,8</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

Bilanz (in % der Bilanzsumme) Wolftank-Adisa Holding AG	2020	2021	2022	2023e	2024e	2025e
<b>AKTIVA</b>						
Immaterielle Vermögensgegenstände	14,2%	14,4%	12,5%	10,2%	8,8%	7,6%
Sachanlagen	16,9%	17,2%	16,8%	15,2%	13,7%	12,2%
Finanzanlagen	1,9%	1,2%	1,1%	1,0%	0,9%	0,7%
<b>Anlagevermögen</b>	<b>33,1%</b>	<b>32,7%</b>	<b>30,3%</b>	<b>26,4%</b>	<b>23,4%</b>	<b>20,5%</b>
Vorräte	10,7%	9,1%	10,1%	13,8%	16,6%	17,5%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	43,1%	38,7%	32,6%	38,6%	43,8%	45,9%
Liquide Mittel	6,2%	12,1%	20,3%	15,0%	10,6%	11,2%
Sonstige Vermögensgegenstände	7,1%	7,3%	6,6%	6,1%	5,6%	4,9%
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>67,0%</b>	<b>67,2%</b>	<b>69,7%</b>	<b>73,6%</b>	<b>76,6%</b>	<b>79,5%</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>
<b>PASSIVA</b>						
<b>Eigenkapital</b>	<b>11,3%</b>	<b>22,5%</b>	<b>28,4%</b>	<b>27,5%</b>	<b>29,7%</b>	<b>36,2%</b>
<b>Anteile Dritter</b>	<b>3,3%</b>	<b>3,7%</b>	<b>4,2%</b>	<b>3,9%</b>	<b>3,5%</b>	<b>3,1%</b>
Rückstellungen	2,9%	0,9%	1,8%	1,7%	1,5%	1,3%
Zinstragende Verbindlichkeiten	31,2%	30,5%	28,2%	23,8%	19,6%	13,4%
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	26,1%	29,5%	22,1%	28,9%	32,8%	34,4%
Sonstige Verbindlichkeiten	25,1%	12,8%	15,3%	14,2%	13,0%	11,6%
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>85,3%</b>	<b>73,8%</b>	<b>67,4%</b>	<b>68,6%</b>	<b>66,8%</b>	<b>60,8%</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

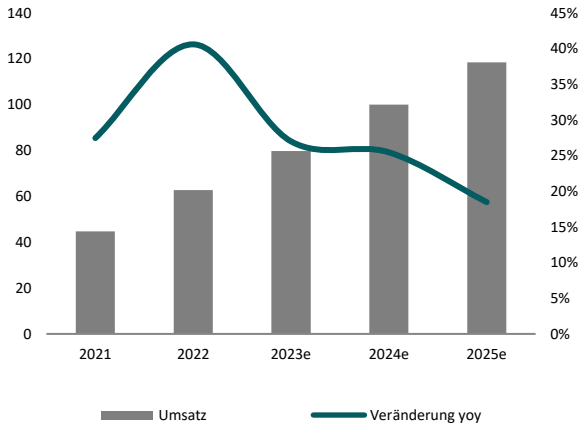
Kapitalflussrechnung (in Mio. Euro) Wolftank-Adisa Holding AG	2020	2021	2022	2023e	2024e	2025e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-2,3	-2,9	-1,6	0,9	4,1	9,2
Abschreibung Anlagevermögen	2,1	2,8	3,5	1,7	1,8	2,0
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	1,4	1,5	1,5
Veränderung langfristige Rückstellungen	-0,2	-0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	5,4	-1,4	-0,2	0,0	0,0	0,0
<b>Cash Flow</b>	<b>4,9</b>	<b>-1,7</b>	<b>1,8</b>	<b>4,0</b>	<b>7,4</b>	<b>12,7</b>
Veränderung Working Capital	-5,1	3,3	-1,6	-3,0	-4,7	-3,6
<b>Cash Flow aus operativer Tätigkeit</b>	<b>-0,2</b>	<b>4,8</b>	<b>0,3</b>	<b>1,0</b>	<b>2,7</b>	<b>9,0</b>
CAPEX	-0,8	-2,3	-2,5	-2,0	-2,9	-3,3
Sonstiges	-3,9	-3,0	0,1	0,0	0,0	0,0
<b>Cash Flow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-4,7</b>	<b>-5,3</b>	<b>-2,5</b>	<b>-2,0</b>	<b>-2,9</b>	<b>-3,3</b>
Dividendenzahlung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	4,3	-1,8	1,2	-1,5	-1,5	-3,4
Sonstiges	-0,8	9,8	5,2	0,4	0,0	-0,3
<b>Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>3,5</b>	<b>8,0</b>	<b>6,3</b>	<b>-1,1</b>	<b>-1,5</b>	<b>-3,7</b>
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,1	-0,1	0,0	0,0	0,0
<b>Veränderung liquide Mittel</b>	<b>-1,4</b>	<b>7,5</b>	<b>4,1</b>	<b>-2,1</b>	<b>-1,7</b>	<b>2,1</b>
<b>Endbestand liquide Mittel</b>	<b>-5,4</b>	<b>2,2</b>	<b>6,4</b>	<b>4,3</b>	<b>2,6</b>	<b>4,6</b>

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

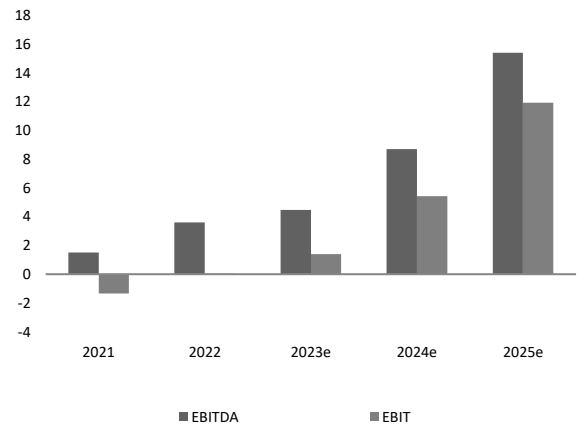
Kennzahlen Wolftank-Adisa Holding AG	2020	2021	2022	2023e	2024e	2025e
<b>Ertragsmargen</b>						
Rohertragsmarge (%)	28,4%	35,0%	36,4%	30,8%	32,4%	35,5%
EBITDA-Marge (%)	0,8%	3,4%	5,7%	5,6%	8,7%	13,0%
EBIT-Marge (%)	-5,1%	-3,0%	0,1%	1,8%	5,4%	10,1%
EBT-Marge (%)	-8,1%	-6,2%	-1,1%	1,6%	5,5%	10,3%
Netto-Umsatzrendite (%)	-6,7%	-6,5%	-2,5%	1,2%	4,1%	7,7%
<b>Kapitalverzinsung</b>						
ROCE (%)	-9,1%	-5,6%	0,2%	5,3%	18,4%	35,7%
ROE (%)	-28,5%	-39,6%	-11,6%	1,1%	15,1%	32,3%
ROA (%)	-4,3%	-4,8%	-3,0%	0,3%	4,3%	9,5%
<b>Solvenz</b>						
Net Debt zum Jahresende (Mio. Euro)	12,7	11,4	4,9	6,0	6,7	1,8
Net Debt / EBITDA	45,3	7,6	1,4	1,3	0,8	0,1
Net Gearing (Net Debt/EK)	1,7	0,7	0,2	0,3	0,3	0,1
<b>Kapitalfluss</b>						
Free Cash Flow (Mio. EUR)	-1,0	2,5	-2,3	-1,0	-0,2	5,7
Capex / Umsatz (%)	4%	5%	4%	2%	3%	3%
Working Capital / Umsatz (%)	34%	25%	17%	16%	17%	18%
<b>Bewertung</b>						
EV/Umsatz	1,9	1,5	1,1	0,8	0,7	0,6
EV/EBITDA	238,6	44,7	18,7	15,0	7,7	4,4
EV/EBIT	-	-	1352,6	48,1	12,4	5,6
EV/FCF	-	26,7	-	-	-	11,8
KGV	-	-	-	248,0	18,5	7,4
KBV	10,3	4,3	3,3	3,2	2,7	1,9
Dividendenrendite	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%

Quelle: Unternehmen (berichtete Daten), Montega (Prognosen)

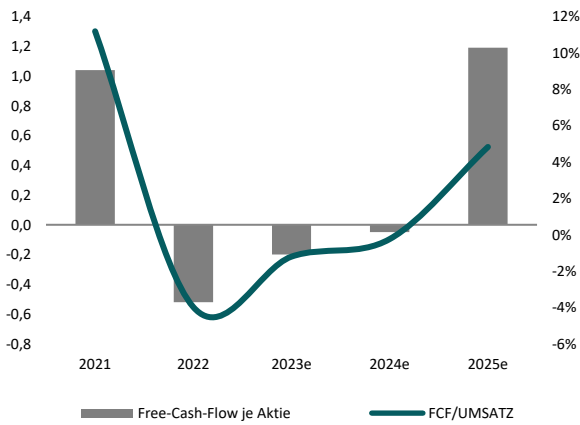
Umsatzentwicklung



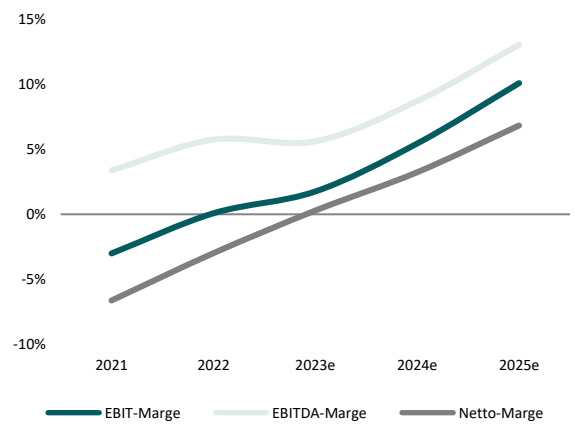
Ergebnisentwicklung



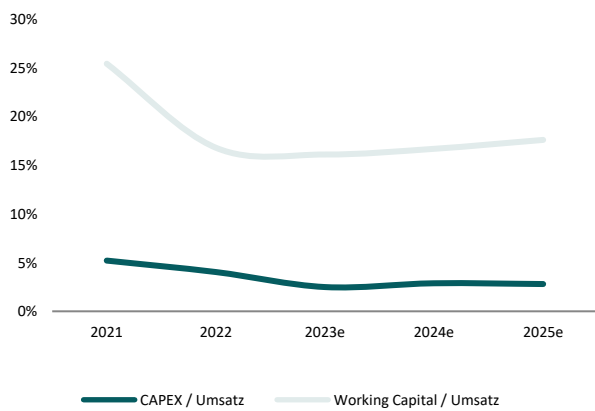
Free-Cash-Flow Entwicklung



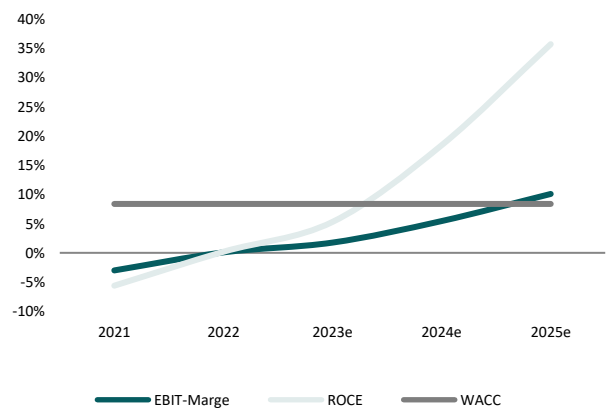
Margenentwicklung



Investitionen / Working Capital



EBIT-Rendite / ROCE





## Kurs- und Empfehlungs-Historie

Empfehlung	Datum	Kurs	Kursziel	Potenzial
Kaufen (Erststudie)	26.09.2019	31,00	42,00	+35%
Kaufen	07.10.2019	31,00	42,00	+35%
Kaufen	25.02.2020	28,00	42,00	+50%
Kaufen	03.08.2020	23,00	38,00	+65%
Kaufen	08.09.2020	25,80	38,00	+47%
Kaufen	24.11.2020	23,80	34,00	+43%
Kaufen	26.04.2021	34,20	44,00	+29%
Kaufen	06.05.2021	35,00	44,00	+26%
Kaufen	01.06.2021	36,60	46,00	+26%
Kaufen (Aktiensplit 1:3)	27.10.2021	15,10	22,00	+46%
Kaufen	02.11.2021	16,70	22,00	+32%
Kaufen	10.01.2022	18,40	25,00	+36%
Kaufen	17.03.2022	17,50	25,00	+43%
Kaufen	20.04.2022	17,75	25,00	+41%
Kaufen	10.05.2022	18,10	25,00	+38%
Kaufen	22.06.2022	17,40	24,00	+38%
Halten	06.10.2022	14,35	16,00	+11%
Kaufen	31.01.2023	13,40	18,00	+34%
Kaufen	09.06.2023	13,20	18,00	+36%
Kaufen	29.06.2023	12,70	18,00	+42%
Kaufen	22.08.2023	12,40	18,00	+45%